

„Verhüllt/ Transparent“

„Bismarcks neue Kleider“ und

**„Schweinehirte auf der Suche
nach neuer Identität“**

Inhalt

- Unser Projekt
- Bismarck Original
- Bismarck Tag 1: „**Putzfrau**“ von Tabea Leitl und Jacqueline Hahn
- Bismarck Tag 2: „**Halb/halb**“ von Norman Mann, Theresa Hauß und Huy Nguyen
- Bismarck Tag 3: „**Sockenmantel**“ von Paula Häfner, Stefanie Rokatsch und Kathrin Neu
- Bismarck Tag 4: „**Clown**“ von Marvin Becker, Jasmina Tüllner und Leon Knoll
- Bismarck Tag 5: „**Braut**“ von Lina Moch und Yentl Merboth
- Schweinehirte Original
- Schweinehirte Tag 1: „**Zauberer**“ von Annika Hüther und Nadine Schwarz
- Schweinehirte Tag 2: „**Römer**“ von Tom Baku und Lukas Pfister
- Schweinehirte Tag 3: „**Weihnachtsmann**“ von Tin Kvesic, Berkay Akyol und Christian Vasilev
- Presse
- Urkunde

Unser Projekt

Idee und Umsetzung

Das Thema des Wettbewerbes: „Verhüllt / Transparent“ reizte nicht nur zur Herstellung textiler Handarbeit. Sofort entstand die Idee der VERHÜLLUNG eines „Objektes“ aus dem unmittelbaren Umfeld der Schüler (der gesamten Schulgemeinschaft).

Der Kunstkurs 12 bk2 (20 Schüler) des Helmholtz-Gymnasiums in Zweibrücken ging dieses Projekt schon im Herbst 2018 tatkräftig an. Bei einer Ortsbegehung (in Zweibrücken) entschieden sich die Teilnehmer für die Bismarckstatue am Herzogplatz und den „Schweinehirten“ (in Sichtweite dazu).

Kleidung ist ein Aspekt der Identitätsfindung und so sollten beide Figuren temporär in neue Identitäten schlüpfen.

Beide Kunstwerke bieten verschiedene Aspekte. Der „Sauhirt“ ist eine ebenerdige Figurengruppe (mehrere kleine Schweinchen), die einen besonderen Reiz aufgrund der Gruppierung bietet.

3 Gruppen entschieden sich diese Skulptur neu einzukleiden.

Die Bismarckstatue steht auf einem ~ 2 Meter hohen Sockel und ist überlebensgroß. (Insofern war ein Gerüst zur VERHÜLLUNG notwendig). Bismarck ist ernst und majestätisch dargestellt, entsprechend seiner wichtigen Bedeutung für die deutsche Geschichte. Die jungen Künstler dieser 5 Schülergruppen reizte u. a. dieser ernsthafte Ausdruck zu neuen Interpretationen.

Die Schulleitung, die Kollegen und Herr Hublé vom Kulturstadamt in Zweibrücken unterstützten das Projekt.

Herr Benoit der Firma Benoit Gerüstbau GmbH in Dellfeld hat uns netterweise (kostenlos) in diesem Zeitraum ein Gerüst zur Verfügung gestellt. Hierfür danken wir allen herzlich.

Nach der Gruppenfindungs- und Ideensammelungsphase starteten die einzelnen Gruppen mit Materialsammlungen und dem Einüben verschiedenster Handwerkstechniken. Man entschied sich je nach Thema für Nähen, Stricken, Häkeln, Sticken, Knüpfen, Flechten etc. Die Herstellung der einzelnen Gewänder und Accessoires nahm ~ 3 - 4 Monate in Anspruch.

Die Dokumentation und Verhüllung der Skulpturen erfolgte in der KW 07/2019.

Die Gruppen unterstützten sich gegenseitig beim Bekleiden und Fotografieren der jeweiligen Figuren.

Die freie Zugänglichkeit für alle brachte das Projekt in die Öffentlichkeit (vgl. Zeitungsartikel am Ende der Präsentation).

Der „Sauhirt“ wurde meist unmittelbar nach der Dokumentation wieder „entkleidet“, da zu erwarten war, dass die „Kostüme“ über Nacht verschwinden.

Bismarck wechselte fast täglich sein Gewand und bot somit für alle Passanten eine interessante Abwechslung. Diese „Aktionen“ sorgten für Aufsehen, und brachten dadurch die Kunstwerke in das Bewusstsein der Zweibrücker Bürger zurück. Durchaus kontroverse Reaktionen erfolgten, dies jedoch meist in Bezug auf Bismarck. Es war jedoch nie das Ziel unseres Projektes diese geschichtlich bedeutende Person zu verunglimpfen. Trotzdem reizt eine historisch relevante Person natürlich stärker zur Verwandlung, was mehrfach durchgeführt wurde.

Die temporäre Leichtigkeit der neuen Identitäten hat die meisten Passanten erfreut und oft ein Lächeln auf die Gesichter gezaubert. Oft wurden diese neuen Motive fotografiert.

Nicht so schön war die Reaktion einzelner, die das erste Kostüm entwendeten und am 3. Tag das Gerüst mittels verklebtem Schloss „unbegehrbar“ machen wollten. Und dies obwohl jeweils ein Plakat erklärte worum es inhaltlich ging. Diese intolerante Reaktion hat uns irritiert, aber auch weiter angespornt.

Das Projekt hat nun insgesamt Wissen über Handarbeitstechniken, gruppendynamische Prozesse, Gemeinschaft und die Kunst und deren Rezeption in der Gesellschaft befördert.

Insgesamt eine gelungene Sache die uns allen auch viel Freude bereitet hat!

DER KURS 12 bk2

TEILNEHMER:

Akyol, Berkay

Baku, Tom

Becker, Marvin

Häfner, Paula

Hahn, Jaqueline

Hauß, Theresa

Hüther, Annika

Knoll, Leon

Kvesic, Tin

Leitf, Tabea

Februar 2019

Mann, Norman

Merboth, Yentl

Moch, Lina

Neu, Kathrin

Nguyen, Huy

Pfister, Lukas

Rokatsch, Stefanie

Schwarz, Nadine

Tüllner, Jasmina

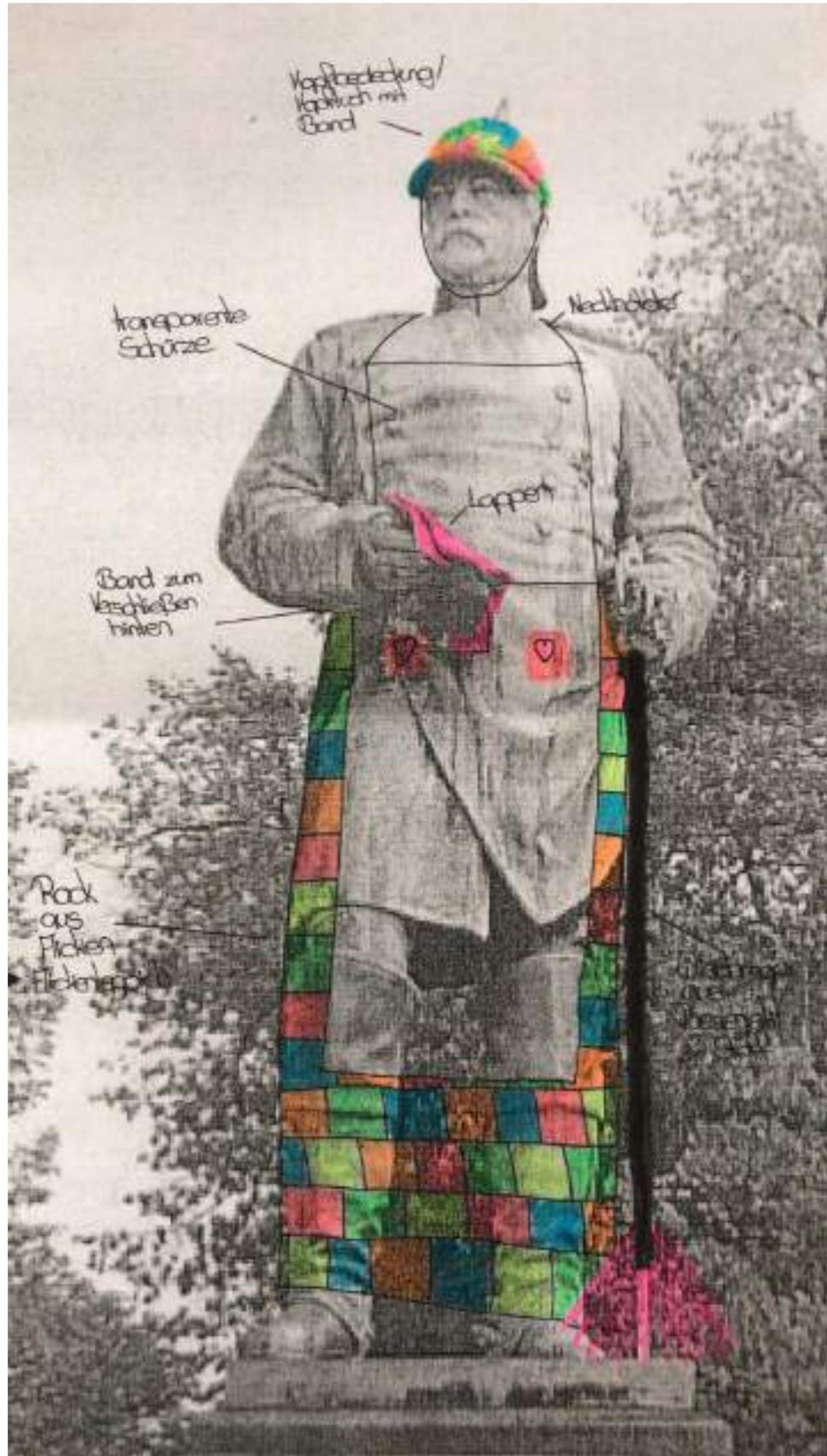
Vasilev, Christian

„Des Kanzlers neue Kleider“



„Putzfrau“
Umhüllung von
Tabea Leitl und
Jacqueline Hahn

Entwurf



Handarbeit



Die Verhüllung

Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

Wir haben uns dazu entschieden die Bismarck Statue als Putzfrau zu verkleiden. Unsere h

- **Der Arbeitsprozess**

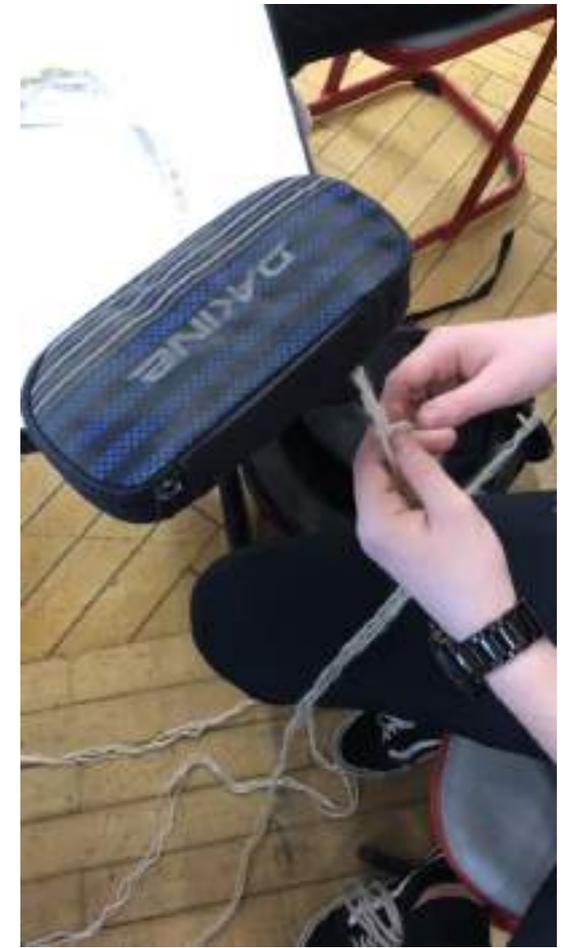
**Angewendet haben wir handwerkliche Techniken, wie das neu erlernte Nähen, sowohl mit
Anfangs waren wir noch unschlüssig wie das Endergebnis auf uns und auch auf Passante**

„Halb/halb“
Umhüllung von
Theresa Hauß,
Norman Mann
und Huy Nguyen

Entwurf

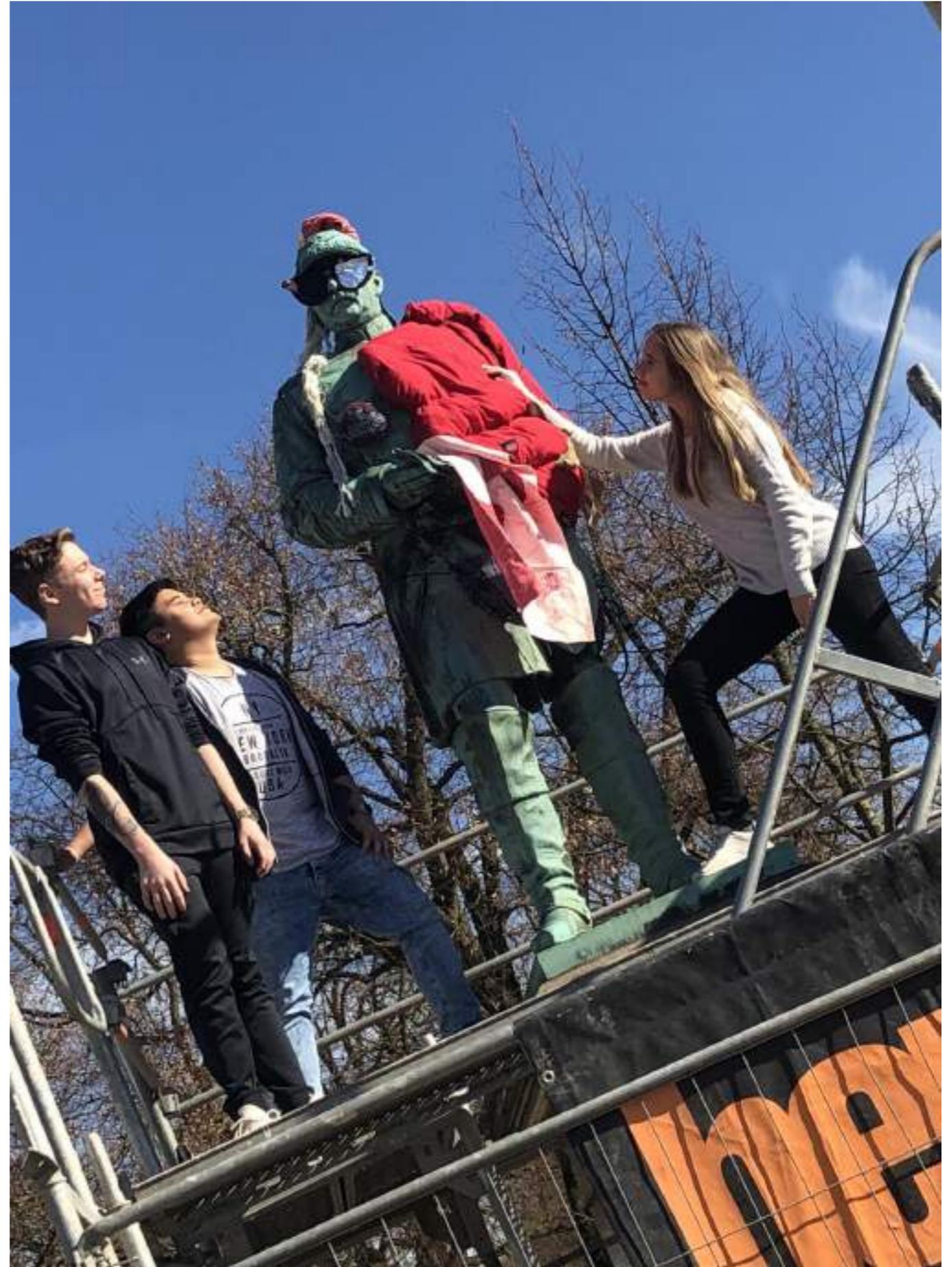


Handarbeit



Die Verhüllung

Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

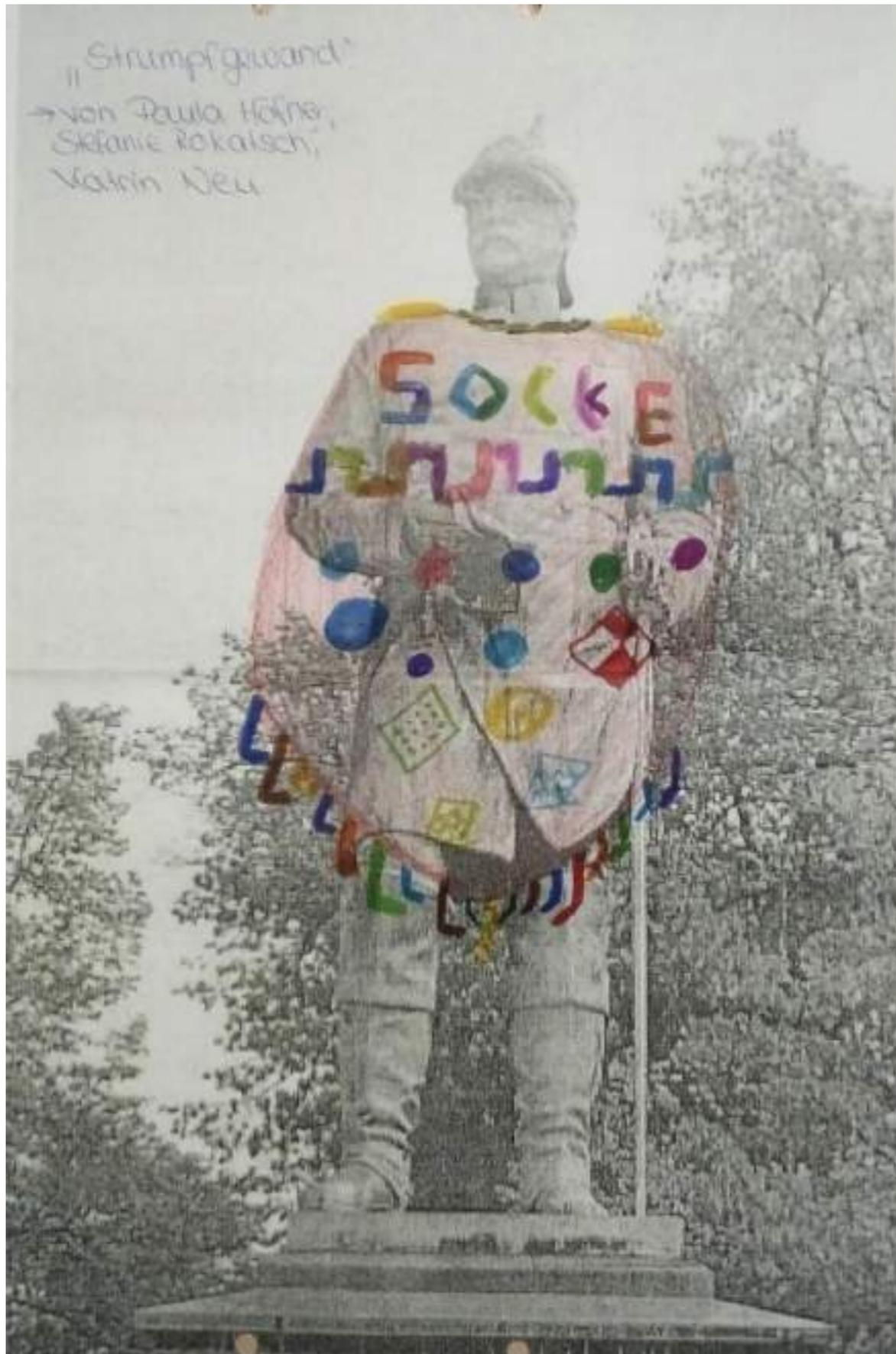
Das generelle Projekt stellt bereits durch die Verkleidungen einen Kontrast zwischen Bismarck und dem Kaiser dar.

- **Der Arbeitsprozess**

Allgemein war die Arbeit an der Statue selbst gespickt mit unerwarteten Herausforderungen.

„Sockenmantel“
Umhüllung von
Paula Häfner,
Stefanie Rokatsch
Und Kathrin Neu

Entwurf



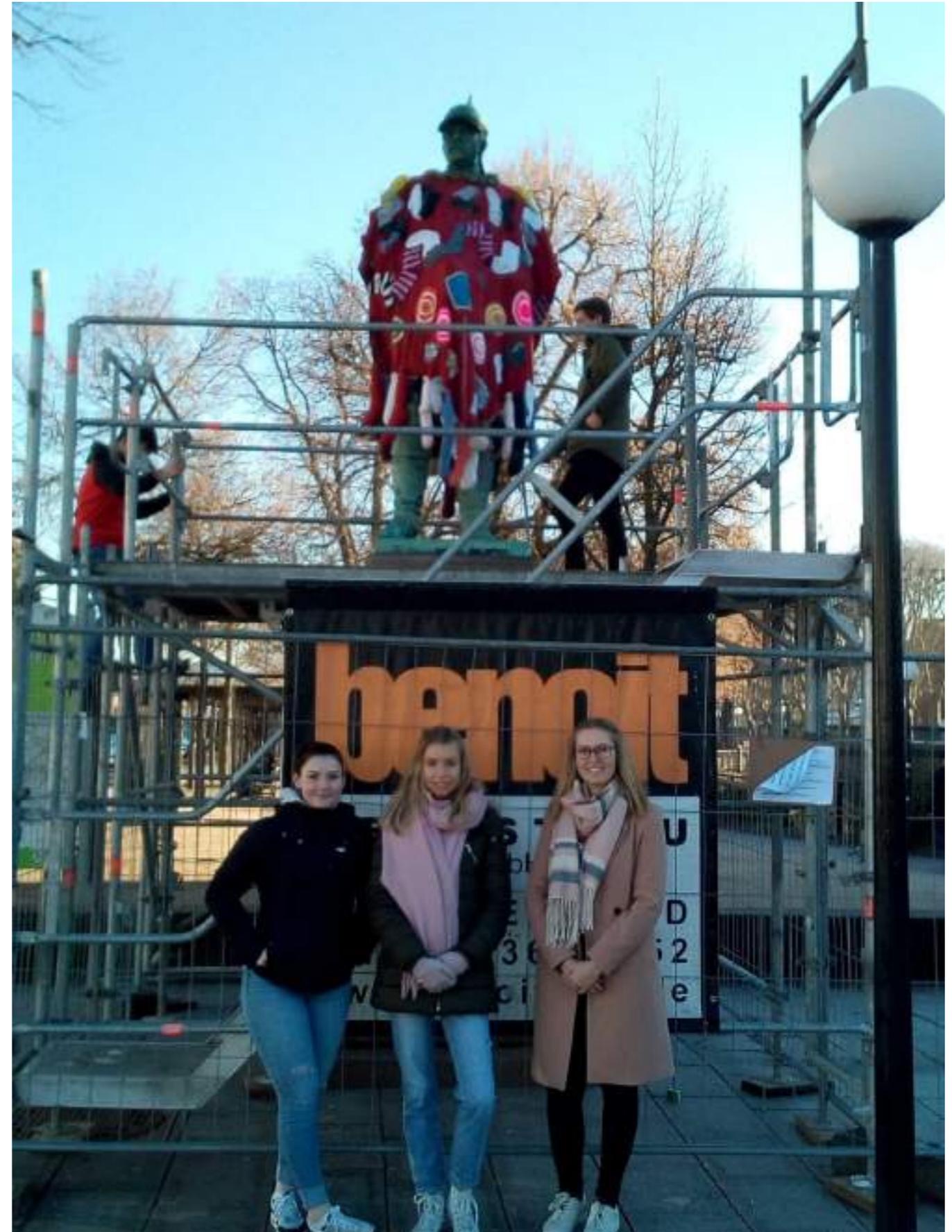
Handarbeit



Die Verhüllung



Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

Otto von Bismarck - ein ehemaliger deutscher Politiker - leitete die Regierung von Preußen. Durch seine Leidenschaft für die deutsche Einheit gelang es ihm, die gesplittene Gesellschaft in Norddeutsche und Süddeutsche, Liberale und Demokraten zu vereinen.

- **Der Arbeitsprozess**

Zu Beginn sammelten wir Socken und Topflappen, die wir anschließend an einen alten, roten Bettbezug in u

Entwurf



Handarbeit



Die Verhüllung

Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

Unsere Idee bestand darin die Statue des Bismarcks, welche sich auf dem Platz vor dem Amtsgericht und d

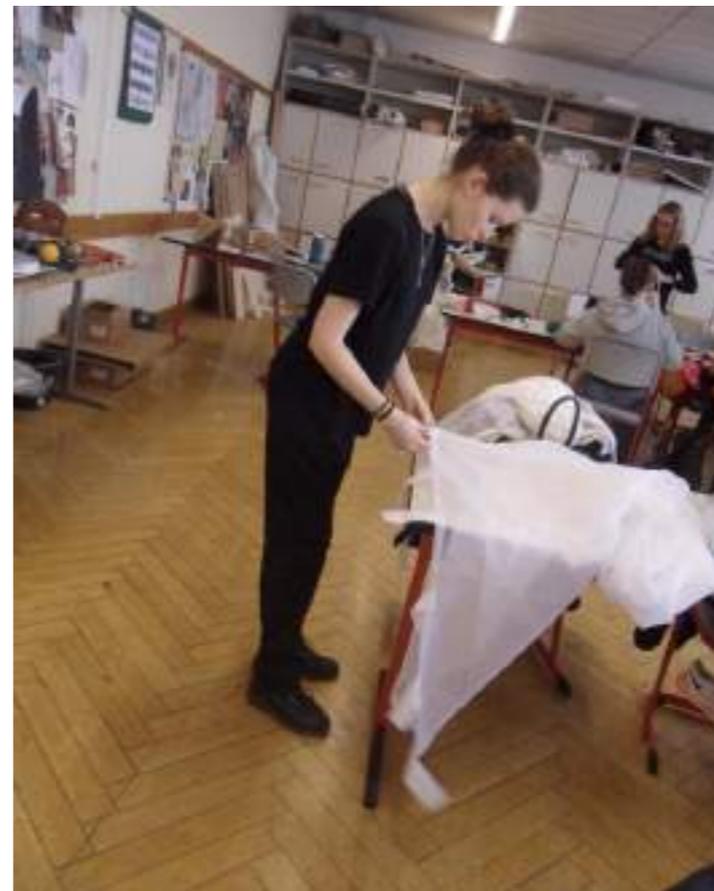
- **Der Arbeitsprozess**

Zur Fertigung des Kostüms wurden als Latzhosen Vorhänge aus Baumwolle verwendet, welche durch Näht

Entwurf



Handarbeit



Die Verhüllung

Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

Der erste Gedanke bei dem Thema „verhüllt & transparent“ war natürlich der weiße, durchsichtige Schleier

- **Der Arbeitsprozess**

Das sommerliche und rückenfreie Oberteil haben wir aus alten Leinengardinen gestrickt. Dann haben wir da
Als dann der Tag der Anprobe kam, waren die unterschiedlichen Dimensionen und die tatsächliche Arbeit a

„Schweinehirte auf der Suche nach neuer Identität“



Entwurf



Handarbeit



Die Verhüllung



Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

Wir wählten den Schweinehirten, da wir die Schweine als verwandelte Zauberlehrlinge darstellen wollten. Zudem hatte

- **Der Arbeitsprozess**

Nachdem wir uns Gedanken darüber gemacht haben wie wir den Schweinehirten genau als Zauberer verhüllen wollen,

In der ersten Stunde suchten wir unser Material zusammen, welches aus allen möglichen Stoffen bestand.

In den darauffolgenden Stunden nähten wir aus Jutestoff mit einem bestimmten Schnittmuster einen großen Zauberhut.

An den großen Hut brachten wir nun noch Haare aus Wolle an, welche wir einzeln auseinander fädelten. Aus den anfangs

Diese Arbeit fingen wir in der Schule an und machten sie auch zuhause fertig.

In Zusammenhang mit dem Umhang, haben wir uns einen Gürtel aus Leintüchern geflochten.

Die letzte Arbeit vernahmen wir an dem Zauberstab. Der Zauberstab besteht aus einem Stock, den wir mit brauner Wolle

Entwurf



Handarbeit



Die Verhüllung



Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

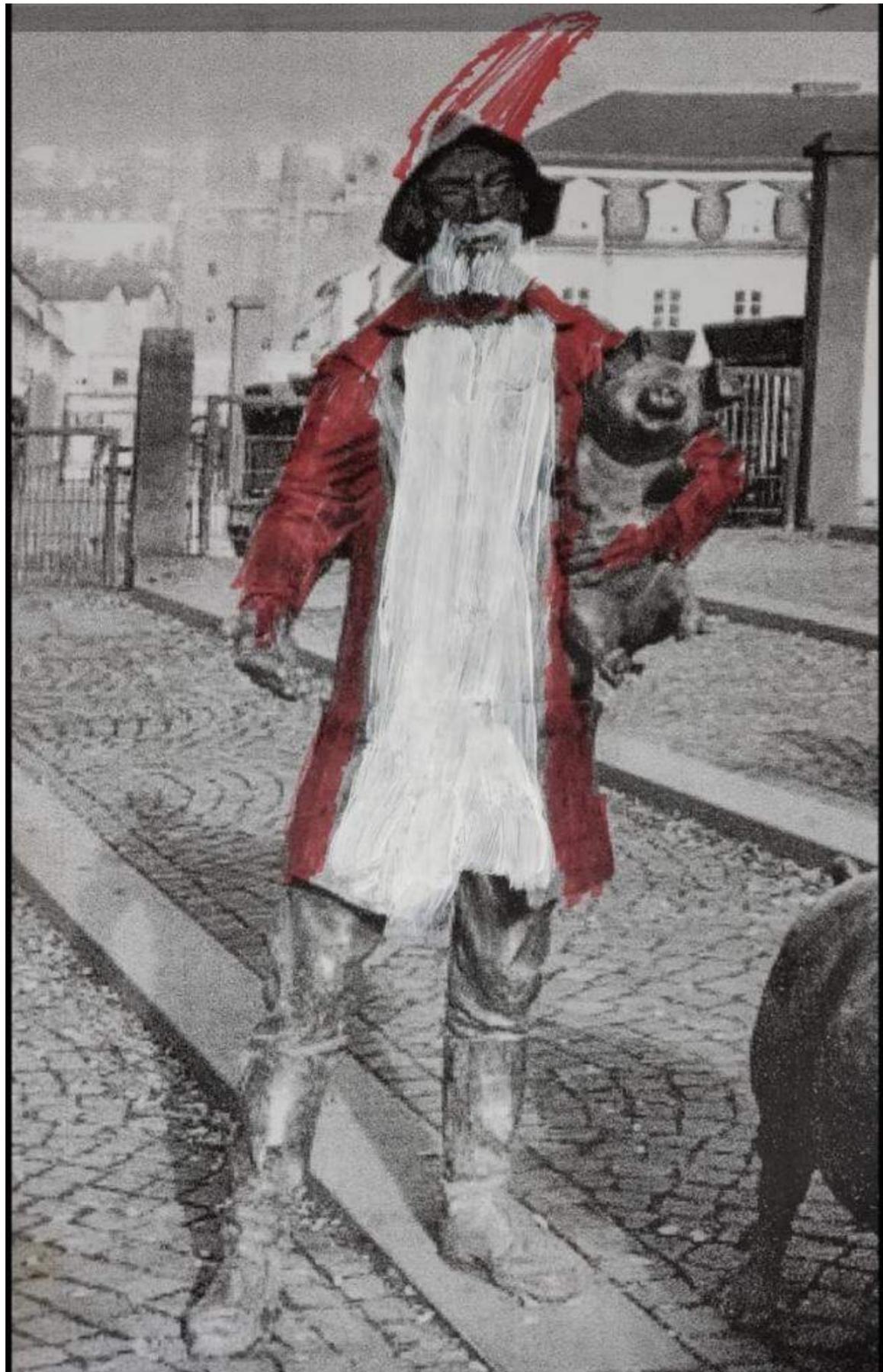
- **Die Idee**

Das schwierigste an einem Kunstprojekt ist nicht unbedingt die Durchführung, sondern vielmehr die Planung.

- **Der Arbeitsprozess**

Nach der Planung machten wir eine Materialliste, wichtig war uns hierbei nur Materialien zu bekommen, die wir gebrauchen konnten.

Entwurf



Handarbeit



Die Verhüllung



Künstler und Werk



Das Endprodukt



Résumé

- **Die Idee**

Als wir die Skulptur vom Schweinehirten zum ersten mal betrachtet haben war es kurz vor De

- **Der Arbeitsprozess**

Im ersten Schritt dieses Prozesses haben wir den Bart des Weihnachtsmannes geflochten. W

Als wir in der Stadt den Schweinehirten mit unserem Kostüm verkleidet haben, bekamen wir